

Wir brauchen Ihre Unterstützung

Der Mittagstisch der reformierten Kirchengemeinde Grüningen findet regelmässig 6-mal im Jahr statt und wird von Gross und Klein sehr geschätzt und rege genutzt. Das Mittagstisch-Team wird Ende Jahr aufhören und möchte die Kochlöffel weitergeben.



Gesucht: neue Köchinnen und Köche fürs „zäme ässe-zäme sii“, dem Mittagstisch der reformierten Kirche Grüningen

Haben Sie Freude am Rüsten, Schnippeln, Kochen und Gäste bewirten? Dann stellen wir Ihnen gerne unsere Küche in der Kirche zur Verfügung, um unser kunterbuntes, wertschätzendes, fröhliches, dankbares, treues Publikum zu verwöhnen: Jung und Alt, Gross und Klein, Fleischtiger und Vegis sind Ihre Gäste.

Wir suchen motivierte Leute, welche unter der Leitung von Claudia Nötzli diesen Anlass gemeinsam von A-Z selbständig durchführen, mit Herzblut und Freude kochen, Gäste bewirten und ein gewisses Organisationstalent mitbringen. Unser Sigrüst unterstützt Sie tatkräftig und die Kirchenpflege ist offen für neue Ideen.

Der Mittagstisch der ref. Kirche Grüningen findet 6x im Jahr statt, jeweils an einem Donnerstag.

Für Fragen stehen Claudia Nötzli Tel. 078 789 82 28 oder Esther Basler, Tel. 079 233 95 64 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie!

GOTTESDIENSTE

Klangmeditation

Nachdem wir am 10. März dieses Jahres nach fast zwanzigjährigem Unterbruch erstmals wieder einen Meditationsabend in unserer Kirche hatten, den Willi Gerber geleitet hat (und dies auch nächstes Jahr wieder zu tun sich bereiterklärt hat), sind wir am letzten Sonntag im Oktober zu einem nächsten und etwas andersartigen Meditationsabend in unserer Kirche eingeladen, den Beat Hofmann zusammen mit seiner Frau, Barbara Schück, und ihrer Nachbarin am Chratzplatz, Rose Mathis, gestalten wird, und zwar als Klangmeditation, was ich persönlich als äusserst willkommene weitgehend nonverbale Ergänzung empfinde zu dem, was sonst in unserer tendentiell eher zu wortlastigen Kirche geschieht.

Ich durfte im letzten Winter (für mich erstmalig) an einer solchen Klangmeditation teilnehmen und freue mich, dass Rose, Barbara und Beat auf meine Anfrage hin sofort bereit waren, eine solche Meditation auch einmal in unserer Kirche durchzuführen und so einem weiteren Kreis von Interessierten zugänglich zu machen. Ich denke, dass sich unser schöner Kirchenraum auch sehr gut für so etwas eignet, und freue mich sehr auf dieses besondere Erlebnis.

Ich lade euch herzlich dazu ein, euch darauf einzulassen, von Instrumentalklänge begleitet zur eigenen Mitte zu finden und dabei sowohl sich selbst als auch Gott auf besondere Weise zu begegnen. **RSI**

Sonntag, 27. Oktober, 19.00 Uhr

Sänger*innen und Instrumentalist*innen gesucht

Singen und Musizieren im Taizé-Gottesdienst

In unseren Taizé-Gottesdiensten haben wir im Laufe der letzten Jahre schon unterschiedliche Vokal- und Instrumentalmusik gehabt. Es gab schon Ad-hoc-Singgruppen und Ad-hoc-Instrumentalisten bestehend aus Gemeindegliedern, hin und wieder haben Sänger*innen aus dem St. Niklaus Chor mitgewirkt, sogar eine Solosängerin war eine Weile lang regelmässig dabei. Während es Taizé-Liebhaber gibt, die am liebsten nur ganz einfach, womöglich sogar nur einstimmig a capella singen würden, gibt es andere (zu denen ich mich zähle), die gerade die Mehrstimmigkeit schätzen, nämlich den vierstimmigen Gesang, idealerweise ergänzt durch besondere Sologesangs- und Instrumentalbegleitstimmen. Ich finde es ein faszinierend gemeinschaftsstiftendes Arrangement, wenn Menschen, die wenig singegewandt sind, in ein vielstimmiges Musizieren integriert und eingebettet werden, das rund um sie herum entfaltet und angeboten wird durch musikalisch Gewandtere, die sich in vorgängigen Chor- und Instrumentalproben dafür vorbereitet haben, andere in ihre Freude am Musizieren hineinzunehmen und zum Mittag einzuladen.

Auch wenn ich mich als Pfarrer eigentlich darauf beschränken könnte, meiner ordinierten Berufung zum "Diener am göttlichen Wort" zu folgen, ist mir das Nonverbale (das durchaus auch Sprache ist!) ebenso wichtig und das Verbindende, das gemeinsames Musizieren an sich hat, etwas Kostbares (wenn nicht sogar fast Heiliges!), wofür ich sehr gerne bereit bin, mich zu engagieren und einen Zusatzaufwand dafür zu leisten, dass es zu Stande kommen kann.

Ohne etwas in der Hand zu haben, kann ich natürlich nicht versprechen, dass es beispielsweise im nächsten Taizé-Gottesdienst am 17. November Ad-hoc-Sänger*innen und -Instrumentalist*innen geben wird, aber wer diese Vorstellung verlockend findet und bereit ist, sich singenderweise oder mit seinem Instrument zu beteiligen, möge mir die Bereitschaft dazu mitteilen.

Ich hätte Freude, wenn sich singfreudige und musizierwillige Gemeindeglieder, aber auch Menschen von ausserhalb der engen Grenzen der Kirchgemeinde, fänden, die mithelfen möchten, einen musikalisch besonders reichhaltigen Taizé-Gottesdienst zu gestalten. Anmeldungen dafür sind bis Ende Oktober an mich erbeten. **RS!**

GRÜNINGER KONZERT

Musik und Poesie



Die „Grüninger Konzerte“ gehen in die nächste Runde.

Am **Freitag, 8. November** um 19.00 Uhr laden Soyoung Lee Molitor, Nina Roth und Petra Hugentobler zu einem speziellen Abend mit "Musik und Poesie" ein.

Soyoung Lee Molitor und Nina Roth spielen auf Orgel und Klavier Stücke von César Franck, Camille Saint-Saëns, Edward Elgar u.a. Dabei nehmen sie die Bilder und Gedanken aus Geschichten und Gedichten auf, welche Petra Hugentobler vortragen wird. Das detaillierte Programm folgt.

Lassen Sie sich in von anregenden Texten und vielseitigen Klängen verführen und geniessen Sie einen stimmungsvollen Herbstabend.

Der Apéro wird vor dem Konzert eröffnet und darf nach dem Konzert weiter genossen werden

Türöffnung um 18.30 Uhr, Konzertbeginn 19.00 Uhr

Eintritt frei. Kollekte.

Esther Basler und das Konzert-Team

SAVE THE DATE



Wir verwandeln unsere Kirche für zwei Tage in einen Kinosaal.

Am Freitagabend, 29. November (für Jugendliche) und am Samstag, 30. November (nachmittags für Kinder und am Abend für Erwachsene) möchten wir die Grüninger*innen zu einem gemütlichen Kinoerlebnis einladen. Die Filmauswahl wie auch die Spielzeiten werden wir im nächsten Kirchenboten publizieren.

Für den kleinen Hunger und den grossen Durst wird gesorgt sein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Esther Basler und das Kino-Team

GRATULATIONEN

Folgende Gemeindemitglieder feiern Geburtstag:



Am 22. Oktober
Margrit Vetterli
Buechholz 2
den 93. Geburtstag

Am 24. Oktober
Doris Gosebrink
auf der Bürglen 5
den 80. Geburtstag

Am 2. Oktober
Werner Fröhlich
Niderwis-Strasse 6
den 92. Geburtstag

Am 28. Oktober
Albert Meier
Hofwisen 4
den 80. Geburtstag

Am 6. Oktober
Christian Staub
Im Loo 1, Esslingen
den 95. Geburtstag

Am 30. Oktober
Georg Mengelt
Esslingerstrasse 28
den 94. Geburtstag

Wir freuen uns mit den Jubilarinnen und Jubilaren, gratulieren ihnen von ganzem Herzen und wünschen ihnen Gottes Segen auf dem weiteren Lebensweg.

AKTION WEIHNACHTSPÄCKLI

Die Aktion Weihnachtspäckli, die gegenwärtig in der ganzen Schweiz läuft, setzt seit vielen Jahren Zeichen der praktischen Nächstenliebe. Auch in Grüningen werden, organisiert durch die drei Kirchen, Weihnachtspäckli gesammelt. Sie sind weit mehr als materielle Hilfe für die Betroffenen; sie bringen bedürftigen Familien, Kindern, Senioren, Kranken und Flüchtlingen in Osteuropa Hoffnung! "Man hat uns nicht vergessen – es gibt Leute, die an uns denken."

Pack es Päckli

Damit die Päckli ohne Probleme durch den Zoll kommen und gerecht verteilt werden können, sind alle gebeten, die Vorgaben gut zu beachten. Zur Einkaufsliste gelangt



man auf www.weihnachtspaeckli.ch oder direkt via QR-Code. Mitte Oktober werden Flyer in die Grüninger Haushalte verteilt und passende Schachteln können in der Schlosskirche, in der Viva Kirche oder in der Chäsi in Binzikon bezogen werden.

Sammeltag und -ort:

Freitag, 15. November, 18–20 Uhr

Samstag, 16. November, 9–11 Uhr

bei der Viva Kirche, Brunnenwisstrasse 1

Alle sind eingeladen, sich mit Kaffee/Tee, Zopf und Guetzi zu stärken oder Kurzfilme vergangener Verteilaktionen anzuschauen.

Fragen gerne an Brigitte Schnetzler, Telefon 044 932 76 46.

Informationen zu den organisierenden Hilfswerken und zur Aktion findest du unter www.weihnachtspaeckli.ch

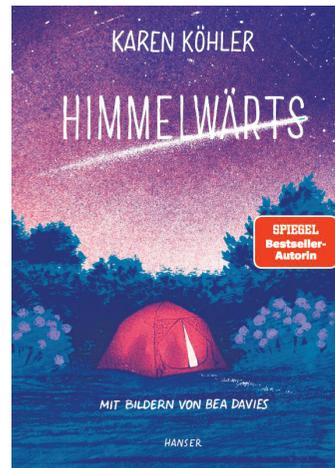


AUS DER KIRCHENPFLEGE

An ihrer Sitzung im September hat die Kirchenpflege:

- das Budget 2025 angenommen
- auf Grund der Klassengrösse im Gschichte-Lunch eine Klassenassistentin eingestellt
- die Kündigung der Organistin auf Ende November 2024 mit Bedauern zur Kenntnis genommen
- dem Freiwilligen-Netz Grüningen einen Beitrag als Starthilfe gesprochen

LESE-ECKE FÜR JUGENDLICHE



Buchzusammenfassung: «Himmelwärts» von Karen Köhler

Eine einzigartige literarische Stimme, umwerfend komische Dialoge und zwei mitreissende Mädchen voller kluger Ideen – das erste Kinderbuch von Karen Köhler:

Abenteuer im Bauch und Vermisung im Herzen

Wann fängt eine Geschichte an? Tonis Erzählung von einer Gartenübernachtung zusammen mit ihrer besten Freundin Yummy schreckt vor den schwierigen philosophischen Fragen nicht zurück. Gleich der erste Satz zeigt: Es gibt immer ein Vorher. Doch das eigentliche Problem ist nicht das Vorher, sondern das Danach. Kein Wunder, denn Tonis Leben ist schwierig geworden: Die Mutter ist vor wenigen Wochen gestorben. Doch wann die Krankheit und die Veränderungen, die durch sie hervorgerufen wurden in das Leben der Familie hereingebrochen sind, das kann Toni nicht genau erklären. Wann fängt also die Geschichte dieser Gartenübernachtung an? Jetzt? Gestern? Mit dem Tod der Mutter? Mit dem Gespräch über die Diagnose auf dem Familiensofa? Mit den ersten Symptomen? Beim letzten unbeschwerten gemeinsamen Urlaub oder noch früher? Es gibt eben immer ein Davor. Für Toni ist allerdings ein Danach viel wichtiger: Wie soll sie leben, nachdem ihre Mutter gestorben ist?

In einer sternenklaren Sommernacht funken Toni und ihre beste Freundin YumYum mit ihrem selbst gebastelten kosmischen Radio in den Himmel, um Kontakt zu Tonis verstorbener Mutter aufzunehmen. Toni hat grosse Vermisung, und Weltall-Expertin YumYum hat Experimentierlust. Bestens ausgerüstet – vor allem mit Snacks – erleben die beiden eine Nacht voller Überraschungen. Denn statt der Mutter antwortet ihnen Astronautin Zanna von einer Raumstation. Mit ihr philosophieren sie über das Dasein und die Sehnsucht, aber vor allem über das grossartige Leben auf dem Planeten Erde, das uns so viel Trost und Freude schenkt. **Nicole Elmer**

Orell Füssli Verlag
Alter Ab 10 Jahre

Seitenzahl 192
ISBN 978-3-446-27922-3

KALENDER

Gottesdienste

Sonntag, 6. Oktober

9.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. Martin Wild

Sonntag, 13. Oktober

9.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfrn. Christina Reuter

Sonntag, 20. Oktober

9.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. Martin Wild

Sonntag, 27. Oktober

19.00 Uhr, Klangmeditation mit Rose Mathis, Beat und Barbara Hofmann und Pfr. Ruedi Steinmann

Kinder und Jugendliche

Samstag, 26. Oktober

10.00 Uhr, Fiire mit de Chliine Vorbereitungsteam und Pfr. Ruedi Steinmann

Erwachsene

Dienstag, 29. Oktober

14.30 Uhr, Bibelstunde und Gesprächsrunde in der Sewo, Pfr. Ruedi Steinmann

Amtswochen

Mo - Fr. 7.10. - 11.10.2024

Pfr. Markus Nägeli

Tel. 076 446 58 65

Mo - Fr. 14.10. - 18.10.2024

Pfrn. Dagmar Rohrbach

044 820 30 73 / 077 416 80 47

Senioren-Mittagstisch

Mittwoch, 9. Oktober

ab 11.30 Uhr im Rest. Bären

Schlusspunkt



"Wie die Kürbisse in ihrer Vielfalt zeigen, dass Schönheit in den verschiedensten Formen und Farben blüht, so erinnert uns die Natur daran, dass gerade das Bunte und Unterschiedliche unser Leben bereichert."

Autor unbekannt

KINDER-RÄTSEL



Tilda sammelt bei einem Herbstspaziergang im Wald in ihrem Korb Herbstfrüchte zum Basteln. Unter der Buche findet sie jede Menge der lustigen dreiteiligen Früchte mit dem stacheligen Mantel.

Welchen Weg muss sie wählen, um zu diesen Buchecken zu gelangen?

Quelle: pfarrbriefservice.de: Christian Badel, www.kikifax.com

Kirchenpflege

Präsidium, Personelles

Markus Kreienbühl: markus.kreienbuehl@kirchegrueningen.ch
044 214 63 06

Vizepräsidium, Ressourcen

Peter Christen: peter.christen@kirchegrueningen.ch
044 935 12 62 / 079 934 89 22

Gemeindeaufbau, Gottesdienst/Musik, Diakonie, Bildung

Esther Basler: esther.basler@kirchegrueningen.ch
079 233 95 64

Kommunikation:

Nicole Elmer: nicole.elmer@kirchegrueningen.ch
079 891 72 64

Mitgliederbeteiligung, Freiwilligenarbeit

Nicole Wiedmer: nicole.wiedmer@kirchegrueningen.ch
079 671 26 46

Pfarramt

Rudolf Steinmann: rudolf.steinmann@kirchegrueningen.ch
076 405 86 27

Sekretariat

Karin Müller: karin.mueller@kirchegrueningen.ch
044 935 55 08

Sigrist / Sigrist-Stv.

Simon Baumann / Helene Schwarz: sigrist@kirchegrueningen.ch
076 805 86 27

Impressum

Verantwortlich für den Grüninger Kirchenboten:
K. Müller, 044 935 55 08 redaktion@kirchegrueningen.ch
Weitere Informationen, Berichte und Fotos finden Sie unter
www.kirchegrueningen.ch

Einsendeschluss für die Ausgabe 11, November 2024: 4. Okt. 2024